

OBAS Einstellung - Bescheinigung derzeitige Beschäftigung

Beitrag von „drey“ vom 5. Februar 2010 12:06

aber man muss ja davon ausgehen, dass du deine arbeit auch noch übergeben musst. die müssen dann erstmal jemanden finden, den du einarbeiten kannst, wenn es sogar jemand neu-eingestelltes ist.

d..h. doch: erst großes problem (ist aber IMMER so, egal wer wann wie wo), dann sind die nächsten tage komisch, weil alle geschockt sind, aber du musst deine arbeit ja noch weiter machen, als wenn nix wäre.

die müssen parallel gucken, wie die damit umgehen, das dauert auch. und dann irgendwann kommt der kommentar: "dann und dann fängt der und der an, bitte arbeiten sie ihn in ihre aufgaben ein" oder "herr so und so übernimmt ihren part, setzen sie sich zusammen".

damit sind wohl die ersten 2 monate schon weg. und den rest bekommt man auch weg 😊 im aller, aller, aller schlimmsten fall: krankenscheind oder auflösungsvertrag (evtl. mit vorher gehen, aber offiziellem ende belassen, wobei das ja egal wäre, da du ja in dem sinne auch ne lücke im lebenslauf haben kannst)

viel erfolg und für träume lohnt sich auch das durchhalten (*puh*, das muss ich noch so lange:-))